



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Harburg

Antrag

Einreicher/-in:	Charlotte Heidtmann
Datum:	10.01.2020, 9:20
Antragsteller/in:	CDU-Fraktion Frommann, Lars Dr. Jaeger, Antje
Beratung:	- keine -

Antrag CDU betr. Maßnahmen zur Reduzierung des Verkehrschaos und der Umweltbelastung durch unnötige Verkehrsstaus verursacht durch die Baumaßnahmen auf der Cuxhavener Straße

Sachverhalt:

Ab April soll die Waltershofer Straße im Bereich der Cuxhavener Straße für mehrere Monate gesperrt werden. Folglich können keine Fahrzeuge mehr von der Cuxhavener Straße kommend in die Waltershofer Straße einbiegen. Bei der vergangenen Maßnahme, welche bis Mitte Dezember des letzten Jahres andauerte, kam es zu sehr langen Stauungen auf der Cuxhavener Straße und der Neuwiedenthaler Straße. Morgens in Richtung Harburg bzw. A7 und abends vom Moorburger Bogen/ Fürstenmoordamm bis Kreuzung Waltershofer Straße/ Neuwiedenthaler Straße und auf der Cuxhavener Straße staute sich der Verkehr in den Feierabendstunden bis zum Milchgrund.

Ferner muss derzeit der Verkehr aus Moorburg kommend oder in Richtung Moorburg fahrend sehr lange Staus in Kauf nehmen, was zu erheblichen Zeitverzögerungen und Umweltbelastungen führt. Nicht nur die Nutzer von Privat-PKW sind betroffen, sondern auch Krankenfahrzeuge, Einsatzfahrzeuge der Polizei und Feuerwehr, Busse und Taxen.

Petition/Beschlussvorschlag:

Die Bezirksversammlung beschließt:

Aus diesem Grunde wird der Vorsitzende der Bezirksversammlung aufgefordert, sich mit den entsprechenden Stellen in Verbindung zu setzen, um wie folgt zu prüfen und durchführen zu lassen:

Um einen besseren Verkehrsfluss während der Bauzeiten auf der Cuxhavener Straße / Waltershofer Straße zu ermöglichen, ist es erforderlich, dass die Ampelschaltungen an die dann herrschenden Verkehrswege angepasst werden. D.h. die Ampel Waltershofer Straße / Neuwiedenthaler Straße muss so geschaltet sein, dass diese nur bedarfsweise

für den aus dem Süden der Waltershofer Straße kommenden Verkehr schaltet (für den Abbieger gibt es bereits eine Bedarfsregelung).
Darüber hinaus muss für die Bewohner und Anlieger Moorburgs eine Lösung erarbeitet werden, die verhindert, dass die Bewohner bis zu einer halben Stunde länger von und nach Moorburg benötigen.

Hamburg, am 09.01.2020

Ralf-Dieter Fischer
Fraktionsvorsitzender

Lars Frommann
Dr. Antje Jaeger